

Mit neuer Perspektive

Förderprojekt „SchuB“: Otto-Hahn-Schule ist dabei

Hanau (pm/mkl). „SchuB“ steht für „Schule und Betrieb“ und richtet sich an Jugendliche, die Unterstützung brauchen, damit sie den Schulabschluss schaffen. Großes Ziel ist aber für die Schüler einen geeigneten Ausbildungsplatz zu finden. Auch die Otto-Hahn-Schule ist in Kooperation mit Pilot – Evangelische Fachstelle Jugendberufshilfe Hanau mit diesem neuen Angebot ins Schuljahr 2008/2009 gestartet. Gefördert wird diese Maßnahme durch den Europäischen Sozialfond. Sie bietet Schülern der Hauptschule neue Perspektiven in der SchuB-Klasse.

Dabei ist SchuB jedoch nicht für jeden geeignet. Die teilnehmenden Jugendlichen müssen durch ihr Verhalten und ihr Bemühen zeigen, dass sie den Anforderungen der SchuB-Klasse gewachsen sind. Die Schüler haben an drei Tagen in der Woche nach einem speziellen Konzept Unterricht. Zwei weitere Tage lernen sie in der Praxis: Einen Tag arbeiten sie in einem Betrieb in Hanau und am zweiten Praxistag kochen sie in der Schulküche ein Mittagessen für ihre Klasse. Die praktischen Erfahrungen, die dabei gesammelt werden, machen für die Schüler den Reiz von SchuB aus. Für al-

le ist es jedoch eine völlig neue Erfahrung, da genau hinterfragt wird, was verlangen zukünftige Chefs von Auszubildenden. „So erwarten die Jugendlichen gespannt ihren ersten Praktikumstag in den Betrieben, wissen aber genau, dass sie noch vieles lernen müssen.“ meint Annette Jurianz, die Klassenlehrerin der SchuB-Klasse.

Die SchuB-Klasse ist auf zwei Jahre angelegt und wird von Schülern der Jahrgangsstufe 8 und 9 besucht. Für sie steht zunächst die Analyse der Fähigkeiten und Stärken auf dem Programm so wie die Auseinandersetzung mit Berufswünschen und Interessen. Darauf aufbauend werden die zwei Jahre geplant. Die Teilnehmenden sollen drei bis vier Betriebe durchlaufen, die ihrer Neigung und Eignung entsprechen.

In den ersten drei Wochen haben bereits elf von 14 Jugendlichen eine Praktikumsstelle in einem Hanauer Betrieb gefunden, es werden aber noch Praktikumsplätze gesucht.

Weitere Informationen unter der Telefonnummer 0 61 81/9 86 2 70 (Pilot) oder in der Otto-Hahn-Schule, Telefonnummer 0 61 81/92 17 00.